

Schon vor Jahren bracht wurden, wie etwa das umgebaute Bonotel in Marienburg. Neue Planungen etwa zum Bau von Unterkünften mit abgeschlossenen Wohneinheiten sind dagegen nicht

gestoßen. Und die vier benötigten eine Vorlaufzeit von mehreren Jahren. Schon jetzt zeichnet sich daher ab, dass die Flüchtlinge wohl mehrere Jahre in

baut werden. Ab April NRW seine bislang drei Drehkreuze an einem Standort konzentrieren; im Gespräch dafür ist Düsseldorf.

30.131. Januar 2016 KStA S.27

FINANZEN: EIN JAHR OHNE GENEHMIGTEN ETAT

Es sieht schlecht aus in der Stadtkasse, die Einnahmen können die Ausgaben nicht einmal ansatzweise decken. Und so laufen im Haushalt mit einem Umfang von vier Milliarden Euro Jahr für Jahr Fehlbeträge in dreistelliger Millionenhöhe auf. In diesem Jahr droht eine ganz besondere Situation. Oberbürgermeisterin Henriette Reker hat entgegen der Absicht von Kämmerin Gabriele Klug entschieden, dass es für 2015 und 2016 ei-



nen Doppelhaushalt geben wird. Weil die Vorbereitung länger dauert, kann der Rat den Etat frühestens im Juni beschließen. Damit ist der Finanzplan aber noch nicht in Kraft. Erst muss die Bezirksregierung den Haushalt genehmigen. Das wird womöglich erst 2017 geschehen. Solange darf die Verwaltung nur eingeschränkt wirtschaften, es fehlt an Handlungsfreiheit. Keine gute Aussichts der vielen Aufgaben. (adm)



Haushaltsentwurf im Ratssaal

Unterschriftenliste des Bildungs Vereines M... Datum: _____

NIOR 90

DIE WICHTIGSTEN BAUPROJEKTE

- 1 **Neugestaltung der Dom-Ostseite** Das 25-Millionen-Euro-Projekt im Herzen der Stadt geht weiter gut voran. Der Weg rund um den Dom ist mittlerweile wieder frei zugänglich. Noch in diesem Jahr soll alles fertig werden.
- 2 **Rheinboulevard** Im Sommer soll die Uferpromenade vollendet werden. Die Arbeiten auf dem oberen Abschnitt des Panoramawegs hatten sich verzögert. Die Freitreppe am Deutzer Rheinufer wird aber bereits sehr gut angenommen.
- 3 **Gerling-Quartier** Der erste Bauabschnitt ist mittlerweile abgesehen von wenigen Detailarbeiten abgeschlossen. Der zweite Abschnitt soll 2017 folgen. Dann soll auch ein neues Design-Hotel im Rundbau eröffnen.
- 4 **Sanierung von Oper und Schauspiel** Ein Datum für die Wiedereröffnung ist noch lange nicht in Sicht – zu zahlreich sind die Probleme auf der Großbaustelle am Offenbachplatz. Die Kosten erhöhen sich immer weiter.
- 5 **Archäologische Zone** Der Projektleiter Thomas Otten wird im Frühjahr seine Arbeit aufnehmen, dann wird der Landschaftsverband damit beginnen, das Ausstellungskonzept zu erstellen. 2019 sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein.
- 6 **Moschee in Ehrenfeld** Es gibt ein Problem mit der Kuppel, dort dringt offenbar Feuchtigkeit ein. Der Bauherr Ditib und die Baufirmen streiten sich weiter über Schäden, im Oktober soll zumindest ein Teil des Komplexes eröffnet werden.
- 7 **Neues Stadtarchiv** Der Baubeginn des 76 Millionen Euro teuren Stadtarchivs am Eifelwall steht bevor. Die Eröffnung ist für das Jahr 2019 vorgesehen. Als Teil des Grüngürtels wird nebenan ein kleiner Park angelegt.
- 8 **Erweiterung Wallraf-Richartz-Museum** Oberbürgermeisterin Henriette Reker bezeichnete den Erweiterungsbau als „besonders wichtiges Projekt“. Der Investorenwettbewerb soll in Kürze starten.
- 9 **Messe-City** Der Fassaden-Wettbewerb ist noch nicht entschieden. Die Zurich Versicherung will Ende 2018 mit dem Einzug in die neue Niederlassung für 2700 Angestellten sowie mehrere hundert externe Dienstleister beginnen.
- 10 **Stadtmuseum am Roncalliplatz** Die Ratspolitiker haben beschlossen, dass ein Architektenwettbewerb gestartet werden soll. Gleichzeitig sind sie skeptisch aufgrund der zu erwartenden Baukosten von bis zu 140 Millionen Euro.

